

## **Wohnhaus Haldenstrasse 43 in Zürich-Wiedikon**

Das Mehrfamilienhaus mit sechs unterschiedlich grossen Wohnungen an der Haldenstrasse 43 in Zürich ist ein Gebäude mit städtischem Charakter. Die leicht kubistische Form des Massivbaus mit weichem offenporigem Kratzputz sowie die grossen Fenster- und Fensterbereiche führen zu einer Erscheinung mit oszillierender Wahrnehmung zwischen Struktur und Masse.

Tiefe Fensterzargen umfassen sowohl die eigentlichen Fensterbereiche wie auch die seitlichen Schiebetürtaschen, womit der reale Öffnungsgrad scheinbar erweitert wird.

Die Schiebeläden nehmen jede erdenkliche Stellung ein, die sich aus den unterschiedlichen Bedürfnissen der Bewohner ergeben und ‚verschieben‘ damit auch ständig die Parameter und die Proportionen der Fassade, was dem Haus zusätzliches Leben einhaucht.

Die mit floraler Geometrie perforierten Schiebeläden leisten einen genügenden Sonnenschutz bei gleichzeitig gewünschter Durchlässigkeit für das Tageslicht und der Kontrolle über die Ein- und Aussichten.

Das Bauvolumen beherbergt in den obersten beiden Geschossen zwei 4 ½ Zimmer Maisonettewohnungen, im Zwischengeschoss zwei 2 ½ Studiowohnungen und im Hochparterre eine 6 ½ Zimmer Familienwohnung mit Gartenabgang. Die Terraingefälle ermöglicht zudem die Integration eines 3 Meter 50 hohen Ateliers im Tiefparterre.

Das Gebäude wurde im Minergiestandard 2009 erstellt, wobei die Energieerzeugung über eine Wärmepumpe erfolgt, die wiederum den erneuerbaren Energieanteil aus drei Erdsonden bezieht.